

Unsere Partei hat in den vergangenen Monaten eine vielseitige politische Massenarbeit geleistet, um die Werktätigen mit den vom X. Parteitag beschlossenen Zielsetzungen vertraut zu machen und gemeinsam mit den Bürgern die neuen Aufgaben zur allseitigen Stärkung der Deutschen Demokratischen Republik zu lösen. Was wir erreicht haben, ist Beweis dafür, was ein von kapitalistischer Ausbeutung befreites Volk zu vollbringen vermag, wenn es von einer marxistisch-leninistischen Partei geführt wird, die über ein klares Programm verfügt, die Stärkung der Arbeiter-und-Bauern-Macht nie aus dem Auge verliert, im Leninschen Sinne stets das sozialistische Bewußtsein festigt und sich aufs engste mit den Massen verbindet. Zu Recht können wir stolz darauf sein, daß die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands diesen Ansprüchen in jeder Situation gerecht geworden ist.

Offensive
ideologische
Arbeit

Die Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages unter den gegenwärtigen internationalen Bedingungen erfordert einen festen Klassenstandpunkt, umfassende Kenntnis der zu lösenden Aufgaben und verantwortungsvolle Arbeit. Darum sind immer wieder in allen Parteiorganisationen konkrete Schlußfolgerungen zu ziehen, um die Qualität und Effektivität von Agitation und Propaganda zu erhöhen und in ständiger ideologischer Kampfbereitschaft zu sein. Der Stil der ideologischen Arbeit muß noch stärker durch die Einheit von marxistisch-leninistischer Wissensvermittlung, Überzeugungsarbeit und praktischer Organisation gekennzeichnet werden.

Auch weiterhin handeln wir nach dem bewährten Prinzip, alle Fragen des Lebens, alle Probleme der Innen- und Außenpolitik mit den Menschen offen zu besprechen. Es gibt für uns keine Frage, die wir in der massenpolitischen Arbeit ausklammern. Da wir den Sozialismus an der internationalen Trennlinie zwischen den Gesellschaftssystemen aufbauen, also an einem äußerst neuralgischen Punkt der Weltpolitik, müssen wir uns der Tatsache ständiger Feindeinwirkung bewußt sein und entsprechend eine offensive politisch-ideologische Arbeit entfalten.

Die Massen stehen zu unserer Partei, weil sie beharrlich für den Frieden, das höchste Gut der Menschheit, kämpft. Sie stehen zu uns, weil wir ihnen durch die Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik, die wir konsequent fortsetzen, für hohe Leistungen, für gute Arbeit auch ein hohes materielles und kulturelles Lebensniveau garantieren. Unser prinzipienfester und flexibler Kurs hat uns bisher vorangebracht, und so wird es auch in Zukunft sein.

Der Sinn des
Lebens der
Kommunisten

Der Thälmannschen Tradition entsprechen ein feinfühliges Verhalten zu den Werktätigen, die sorgfältige Beachtung ihrer Vorschläge, Überlegungen und Kritiken und der Grundsatz, dem Arbeiterwort größte Geltung zu verschaffen. Nach unserer Ansicht sollten die Parteiorganisationen und ihre Leitungen eine strenge Kontrolle darüber ausüben, daß überall die Hinweise der Werktätigen geprüft, verwirklicht oder, wo das nicht oder nicht sofort möglich ist, entsprechend konkret beantwortet werden.

Als Kommunisten sind wir in jeder Situation Vertrauensleute des Volkes, beseelt von dem Willen und der Verantwortung, alles für das Wohl und das Glück der Menschen zu tun. Dieser Kampf ist der Sinn